

Gesundheitsvorsorge und Gesundheitsförderung als  
Angebote in der Familienbildung  
am Beispiel  
Mehrgenerationenhaus  
„Familienzentrum Schmalkalden“



MGH Familienzentrum Schmalkalden  
Näherstiller Straße 7  
98574 Schmalkalden  
03683/607827

# Projekte und Angebote des Vereins

- ❖ Familienzentrum Schmalkalden
- ❖ Seniorenbüro Schmalkalden
- ❖ Familienpflege
- ❖ Jugendarbeit an Schulen
- ❖ MöbelLaden
- ❖ Freiwilligenagentur „Wir sind für Sie da“
- ❖ Hausbesuchsprogramm Opstapje „Schritt für Schritt spielend lernen“
- ❖ Mehrgenerationenhaus
- ❖ Ausbildung der Tagespflegepersonen

# MGH „Familienzentrum Schmalkalden“

- ❖ Treff- und Begegnungspunkt
- ❖ Eltern- und Familienbildung
- ❖ Elternarbeit in der Kindertagesstätte
- ❖ Eltern- und Kinder/Jugendarbeit in der Schule
- ❖ Familienunterstützende Dienstleistungen
- ❖ Bildung und Beratung von Frauen
- ❖ Seniorenbüro im Familienzentrum

# Familie ist da:

**Wo Personen zusammen leben und gemeinsam den Alltag gestalten.  
Familien zeichnen sich weiter dadurch aus, dass Eltern für Kinder und Kinder für Eltern Verantwortung übernehmen:**

- **Erziehungs- und Bildungsverantwortung,**
- **Pflegeverantwortung,**
- **Versorgungsverantwortung**
- **und die Verantwortung, für ein gelingendes Zusammenleben.**

**Unter diese Definition fallen alle Formen von Familie:**

- **die klassische Kernfamilie mit Mutter –Vater -Kind(ern),**
- **aber auch Patchwork- Familien,**
- **Adoptiv- und Pflegefamilien,**
- **Familien mit gleich geschlechtlichen Eltern**
- **und allein erziehende Frauen und Männer.**

**Familie ist aber auch da, wo verschiedene Generationen unter einem Dach leben und sich solidarisch unterstützen, sei es durch Erziehungsarbeit und/oder Pflegeleistung von Mitgliedern dieses Familienverbandes.**

**Neben Verwandten können dies auch Menschen sein, denen man sich emotional stark verbunden fühlt.**

# Was müssen Familien leisten?

- Erziehung der Kinder zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten
- Beruf und Familie miteinander vereinbaren
- eigenverantwortlich Haus halten
- Partnerschaft leben
- Angehörige pflegen und betreuen

**Familienbildung muss die Familienmitglieder auf die Phasen und Situationen in der Familienentwicklung vorbereiten und begleiten.**

# Ziel von Familienbildung

- ❖ **Unterstützung von Familien durch überwiegend bildnerische Angebote**
- ❖ **Bieten von Orientierung in einer sich ständig verändernden Gesellschaft**

# Woran muss sich Familienbildung orientieren?

- Lebensphasen von Familien
- Gestaltung des alltäglichen Zusammenlebens von Familien
- besonderen Lebenssituationen
- Spezielle Zielgruppen

# Gesundheitsvorsorge und Gesundheitsförderung als Aufgabenschwerpunkte in der Familienbildung

- Geburtsvorbereitung und Geburt eines Kindes
- Frühe Entwicklung und Förderung von Kindern
- Gesundheitsbildung, Gesundheitsförderung und Gesundheitsprävention
- Medienerziehung in der Informationsgesellschaft
- Stärkung von Alltagskompetenzen
- Sozialräumliche Planung



# Was ist uns wichtig bei der Auswahl der Angebote?

- ❖ Kooperation und Vernetzung
- ❖ Gemeinwesenarbeit
- ❖ Partizipation
- ❖ Prävention
- ❖ Integration
- ❖ Lebensweltorientierung
- ❖ Lebensphasenorientierung
- ❖ Niederschwelligkeit
- ❖ Generationsübergreifend
- ❖ Zusammenwirken von Haupt- und Ehrenamt



# Eltern- und Familienbildung

(§16 SGB VIII)



- ❖ Gesprächs- und Bildungsangebote für Eltern, Erzieher und Lehrer
- ❖ Pecip
- ❖ Eltern-Kind-Gruppen im Familienzentrum
- ❖ Eltern-Kind-Gruppe unterwegs
- ❖ Eltern-Kind-Zeit im Jugendhaus Walperloh
- ❖ Zwergensprache
- ❖ Hier tanzt der Teddybär
- ❖ Krabbeln –Stehen –Laufen
- ❖ Bewegungsspiele
- ❖ Elternkurse
  - ❖ „Starke Kinder brauchen Starke Eltern“
  - ❖ Effekt
  - ❖ Impact
  - ❖ Stressfrei ins Familienglück

## Familienunterstützende Dienstleistungen

- Familienpflege
- Ausbildung zur Tagespflegeperson
- Ansprechpartner für Tagespflegeperson
- Entwicklungspsychologische Beratung
- Opstapje
- Flexible Kinderbetreuung



## Elternarbeit- und Jugendarbeit in Kindertagesstätte und Schule

- Elternabende
- Elternberaterin
- Medienkoffer
- Schulprojekte
- Kompetenztraining
- Arbeitsgemeinschaften



# Opstapje - Schritt für Schritt – spielend lernen“

ein präventives Spiel- und Lernprogramm

## Charakteristik:

- Eltern – Kind - Interaktion im Fokus
- Einsatz geschulter Laienhelferinnen
- Gehstruktur
- Lernen am Modell
- Intensive Langzeitbegleitung

## Zielgruppe

bildungsferne, sozial benachteiligte Familien

- strukturelle soziale Benachteiligungen (Armut, Migration, belastetes Wohnumfeld)
- belastete familiäre Lebenssituationen (Trennung, Scheidung, sehr frühe Elternschaft)
- persönliche Belastungen (Krankheit, Isolation, Überforderung)

# Programmziele

## Kinder

- Förderung kognitive u. motorische Entwicklung
- Stimulation der Spielentwicklung
- Gesundheitsförderung
- Erfahrung einer sicheren Bindung

## Eltern

- Stärkung der Erziehungskompetenzen
- Aufzeigen von Möglichkeiten zu Entwicklungs- und Gesundheitsförderung
- Sensibilisierung für altersspezifische Bedürfnisse

## Familie

- Entlastung der Familien
- Stärkung der Eltern-Kind-Beziehung
- Initiierung und Stabilisierung entwicklungsfördernder Interaktionsmuster
- Mobilisierung/Verbesserung der Integration



# Programmbausteine

## Die Hausbesuche

- basieren auf dem Konzept des Modelllernens
- Anregungen zum altersgemäßen Spiel mit dem Kind
- Initiierung und Verstärkung entwicklungsförderlicher Interaktionsmuster
- Bereitstellung pädagogisch sinnvoller Spielmaterialien



## Die Gruppentreffen

- Information zu Entwicklung & Erziehung von Kleinkindern
- Kennenlernen familienbezogener Angebote im Wohnumfeld
- Abbau von Schwellenängsten gegenüber anderen Unterstützungsangeboten
- Erfahrungsaustausch mit anderen Eltern
- Vernetzung der Eltern untereinander

# Programmablauf

## 1. Programmjahr (9 Monate)

### Vorlaufphase

- Schulung der Koordinatorin
- Standortentwicklung
- Netzwerkbildung
- Einstellung der Hausbesucherinnen
- Werbung der Familien

Einführungsschulung der Hausbesucherinnen

Anleitung der Hausbesucherinnen (wöchentlich)

Beginn der Hausbesuche (wöchentlich)

Beginn der Gruppentreffen (vierzehntägig)

## 2. Programmjahr (9 Monate)

Anleitung der Hausbesucherinnen (vierzehntägig)

Beginn der Hausbesuche (vierzehntägig)

Beginn der Gruppentreffen (vierzehntägig)



Vielen Dank

Wir freuen uns auf  
Ihren Besuch im  
MGH

„Familienzentrum  
Schmalkalden“

Der Vorstand, die  
Mitarbeiterinnen und  
Mitarbeiter des  
Hauses.

